ELEKTROSCHEMA

Anlage	Steuerung WZU
Installationsort	Ab 1-12 Wohnungen
Projektverantwortlicher	
Zeichnungsnummer	
Kundenspezifische Schemanummer	

Firma / Kunde	
Strasse	
Ort	
Projektbeschreibung	
Besonderes	Bitte Änderungen immer eintragen!

Erstellung		Gez.			Freig. Datum		Freig.			HKG_F26_001_V4	
Bearbeitung	11.06.2025	Gez.	sis	Index	Freig. Datum		Freig.			Total Seiten	17

Schmid Systems
Dorfstrasse 23
CH-5442 Fislisbach Tel. +41 56 511 21 15, Fax +41 56 470 00 74, , Mail sales@schmidsystems.ch

Inhaltsverzeichnis

Spalte X: eine automatisch erzeugte Seite wurde manuell nachbearbeitet

HKG_F06_001_V1

Seite	Seitenbeschreibung	Index	Änderungstext	Datum	Bearbeiter	X
1	Titelblatt					X
2	Inhaltsverzeichnis : 1 - 202					
10	Allgemeine Hinweise					
11	Leiterfarben					
20	Betriebsmittelkennzeichnung					
21	Legende 1					
22	Legende 2					
50	Einspeisung					
100	Messung Bezüger					
102	Messung Bezüger					
104	Messung Bezüger					
106	Messung Bezüger					
108	Messung Bezüger					
110	Messung Bezüger					
150	Messung Allgemein					
200	Steuerung					
202	Steuerung					

hkg.ch
BERATENDE INGENIEURE SIA
Im Langacker 20
CH-5405 Baden
+41 58 360 67 00 · baden@hkg.ch

Erstellungs- und Änderungsdeklarationen

Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung
-				

Seitenbeschreibung: Inhaltsverzeichnis : 1 - 202

Projektbeschreibung / Anlage: Steuerung WZU

Allgemeine Hinweise

Änderungen dürfen ohne unsere Einwilligung nicht vorgenommen werden.
Die Darstellung und Bezeichnung der Betriebsmittel entsprechen der geltenden EN Norm 61`439-1.

Alle nicht bezeichneten Leitungsschutzsschalter sind mit der Auslösecharakteristik Typ C zu verwenden.

Für spätere Erweiterungen muss in der Schaltanlage 30% Reserveplatz freigehalten werden.

Farblegende Bezeichnungsstreifen:

Normalnetz	schwarz:	Schrift weiss
USV-Netz	rot:	Schrift weiss
Netz ab Notlichtanlage	grün:	Schrift weiss

Überstromunterbrecher mit nachgeschalteter Notbeleuchtung sind mit einem grünen Notleuchtensymbol eindeutig zu bezeichnen.

Für alle Komponenten die keine Farbbezeichnung haben, gilt die Produkteauslegung des Werkvertrages.

Die Angegebenen Querschnitte sind auf eine max. Leitungslänge von 80m ausgelegt. Sollte diese Länge überschritten werden, muss dies vom Unternehmer der Fachbauleitung mitgeteilt werden.
Die Dimensionierung muss nach den geltenden Normen erfolgen.

Leiterfarben

Hauptstrom	Aussenleiter	L1	braun
	Aussenleiter	L2	schwarz
	Aussenleiter	L3	grau
	Neutralleiter	N	hellblau
	Schutzleiter	PE	gelb/grün
	PEN Leiter	PEN	gelb/grün
	PEN Leiter Enden		hellblau
Steuerstrom	Niederspannung AC	Aussenleiter	violett
		Neutralleiter	hellblau
	Kleinspannung AC	Polleiter 1	rosa
		Polleiter 2	weiss
	Kleinspannung DC	Polleiter +	rot
		Polleiter -	weiss
Fremdpotential	Starkstrom		orange

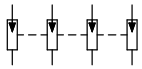
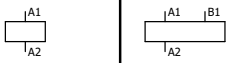
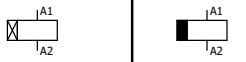
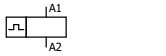
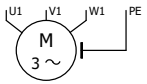
Betriebsmittelkennzeichnung nach EN 81`346-2

Gültig ab 12/2000

Kennbuch-staben	Zweck und Aufgabe	Typische elektrische Produkte	Kennbuch-staben	Zweck und Aufgabe	Typische elektrische Produkte
A	Zwei oder mehrere Zwecke und Aufgaben	Sensorbildschirm	N	Reserviert für spätere Normung	
B	Umwandeln einer physikalischen Eigenschaft in ein zur Weiter-verarbeitung bestimmtes Signal	Fühler, Sensoren, Wächter, Messwandler, Bewegungsmelder, Näherungsschalter, Positionsschalter	O	Nicht anwendbar	
C	Speichern von Energie oder Informationen	Kondensator, Pufferbatterie	P	Darstellung von Informationen	Meldeleuchten, LED, Anzeigeeinheiten, Uhr, Hupe, Klingel, Messgeräte, Drucker
D	Reserviert für spätere Normung		Q	Kontrolliertes Schalten, variieren eines Energie-/Materialflusses	Leistungsschalter, Installationsschalter, Lastschütz, Trenner, Motoranlasser, wenn Hauptverwendung für Schutz mit "F" bez.
E	Bereitstellung von Strahlung und Energie	Heizung, Boiler, Lampe, Leuchte, Laser	R	Begrenzen, Stabilisieren eines Energie-/Materialflusses	Widerstand, Drosselspule, Diode, Z-Diode
F	Direkter Schutz eines Energie- oder Signalflusses, Schutz von Personen	Sicherung, Leitungsschutzschalter, RCD, Motorschutzschalter, Überspannungsab-leiter	S	Umwandlung manueller Tätigkeit in ein Signal	Steuer- und Quittierschalter, Taster, Tastatur, Wahlschalter
G	Initiieren eines Signal- oder Energieflusses, Erzeugen von Informationssignalen	Galvanisches Element, Batterie, Generator, Solarzelle	T	Umwandlung von Energie unter Beibehaltung der Energieart, Signalumwandlung unter Beibe-haltung des Informationsgehaltes	Leistungstransformator, Gleichrichter, DC-DC- Wandler, Frequenzumrichter, Verstärker, Messumformer
H	Produzieren einer neuen Materialart	Reaktor, Magnetabscheider, Zentrifuge	U	Halten von Objekten in definierter Lage	Isolator, Stützer
I	Reserviert für spätere Normung		V	Bearbeiten von Materialien	Filter
J	Reserviert für spätere Normung		W	Leiten, Führen von Energie und Signalen	Leitungen, Kabel, Stromschiene, Sammelschiene, Informationsbus
K	Verarbeiten, Bereitstellung von Signalen und Informationen	Schaltrelais, Zeitrelais, Hilfsschütz, Regler	X	Verbinden von Objekten	Klemmen, Klemmleisten, Steckverbinder, Steckdosen
L	Reserviert für spätere Normung		Y	Reserviert für spätere Normung	
M	Bereitstellen mechanischer Energie	Elektromotor, Linearmotor, Stellantrieb, Betätigungsspule, elektromagnetisches Ventil, Kupplung, Bremse	Z	Reserviert für spätere Normung	

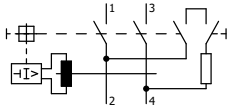
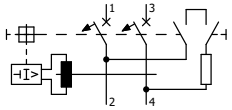
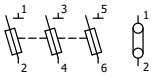
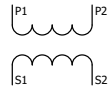
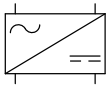
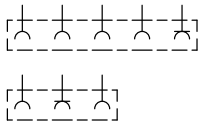
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

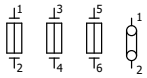
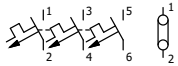
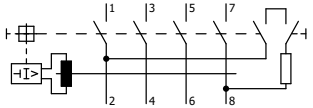
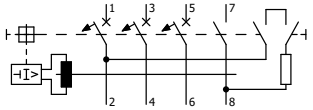
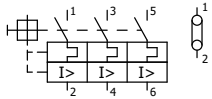
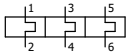
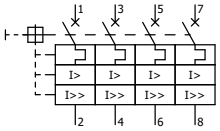
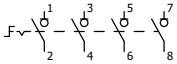
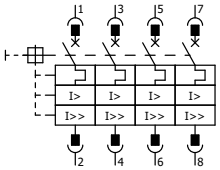
Symbol	Bezeichnung Text	Kenn-buchstabe
	Schliesskontakt Öffnungskontakt	K
	Arbeitskontakt Abfallverzögert Arbeitskontakt Anzugsverzögert	K
	Endschalter	S
	Drucktaster	S
	Drehschalter	S
	Wechselkontakt	S
	Wischkontakt (Einschaltwischend)	S
	Leistungskontakt	S

Symbol	Bezeichnung Text	Kenn-buchstabe
	Meldeleuchte	P
	Überspannungsschutz	F
	Relais - Spule	K
	Relais - Spule für Leistungskontakte	Q
	Zeitrelais anzugsverzögert Zeitrelais abfallverzögert	K
	Schrittschalter	K
	Zentralschrittschalter (mit 3 oder 4 Anschlüssen)	K
	Schaltuhr	S
	Drehstrommotor	M

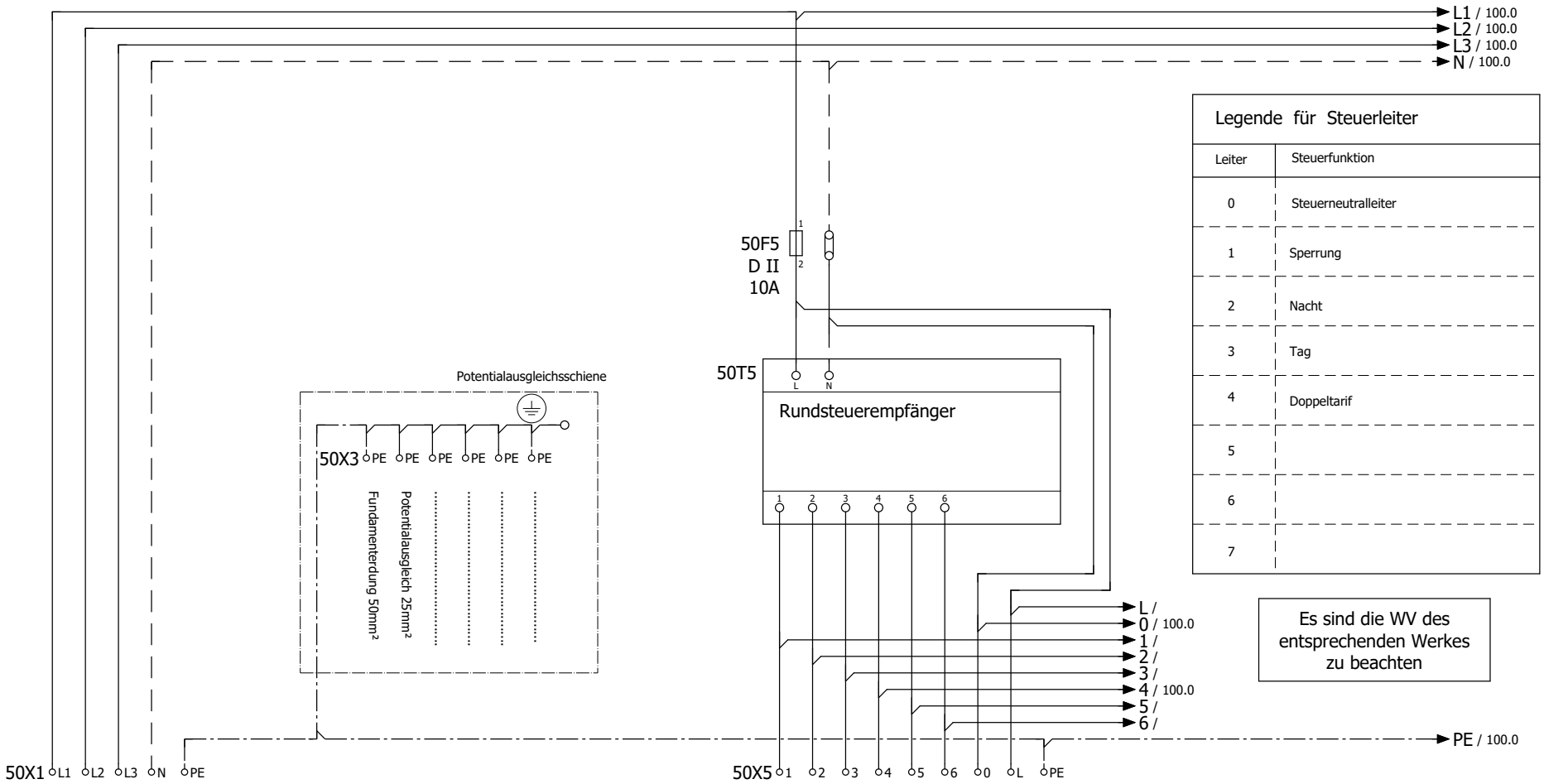
Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage		
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Legende 1			
-						Steuerung WZU	Folgeblatt 22	Blatt 21
							Rückblatt 20	

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Symbol	Bezeichnung Text	Kenn-buchstabe
	DIN Sicherungselement 1LN	F
	Leitungsschutzschalter 1LN	F
	Fehlerstromschutzschalter 1LN	F
	FI-Leitungsschutzschalter 1LN	F
	Sicherungstrenner	F
	Transformator	T
	AC/DC - Umformer	T
L1 L2 L3 N PE	Klemmen Mehrfachklemmen	X X
	Steckdose 5 polig Steckdose 3 polig	X

Symbol	Bezeichnung Text	Kenn-buchstabe
	NH Sicherungselement 3LN	F
	Leitungsschutzschalter 3LN	F
	Fehlerstromschutzschalter 3LN	F
	FI-Leitungsschutzschalter 3LN	F
	Motorschutzschalter	Q
	Überstromauslöser (thermisch)	F
	Leistungsschalter fest eingebaut	Q
	Lasttrennschalter	Q
	Leistungschalter mit Stecksockel	Q

Schmid Systems	Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage		
	Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Legende 2	Steuerung WZU	Folgeblatt 50	Blatt
	-							Rückblatt 21	22



Legende für Steuerleiter	
Leiter	Steuerfunktion
0	Steuerneutralleiter
1	Sperrung
2	Nacht
3	Tag
4	Doppeltarif
5	
6	
7	

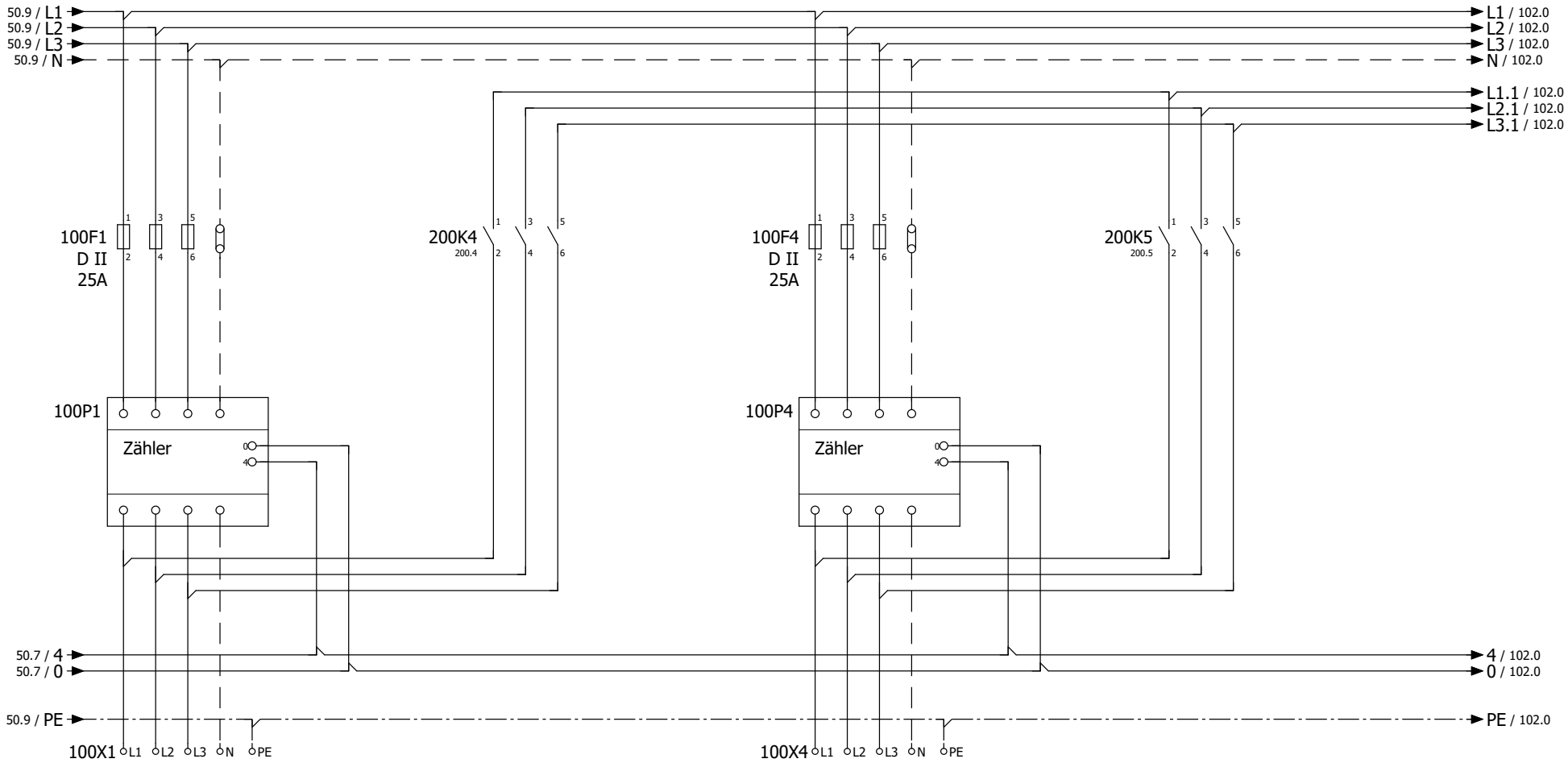
Es sind die WV des entsprechenden Werkes zu beachten

Einspeisung ab
HAK Gebäude

plombierte
Rundsteuerklemmen

FE0..x...mm²

Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage		
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Einspeisung	Steuerung WZU	Folgeblatt 100	Blatt 50
-							Rückblatt 22	



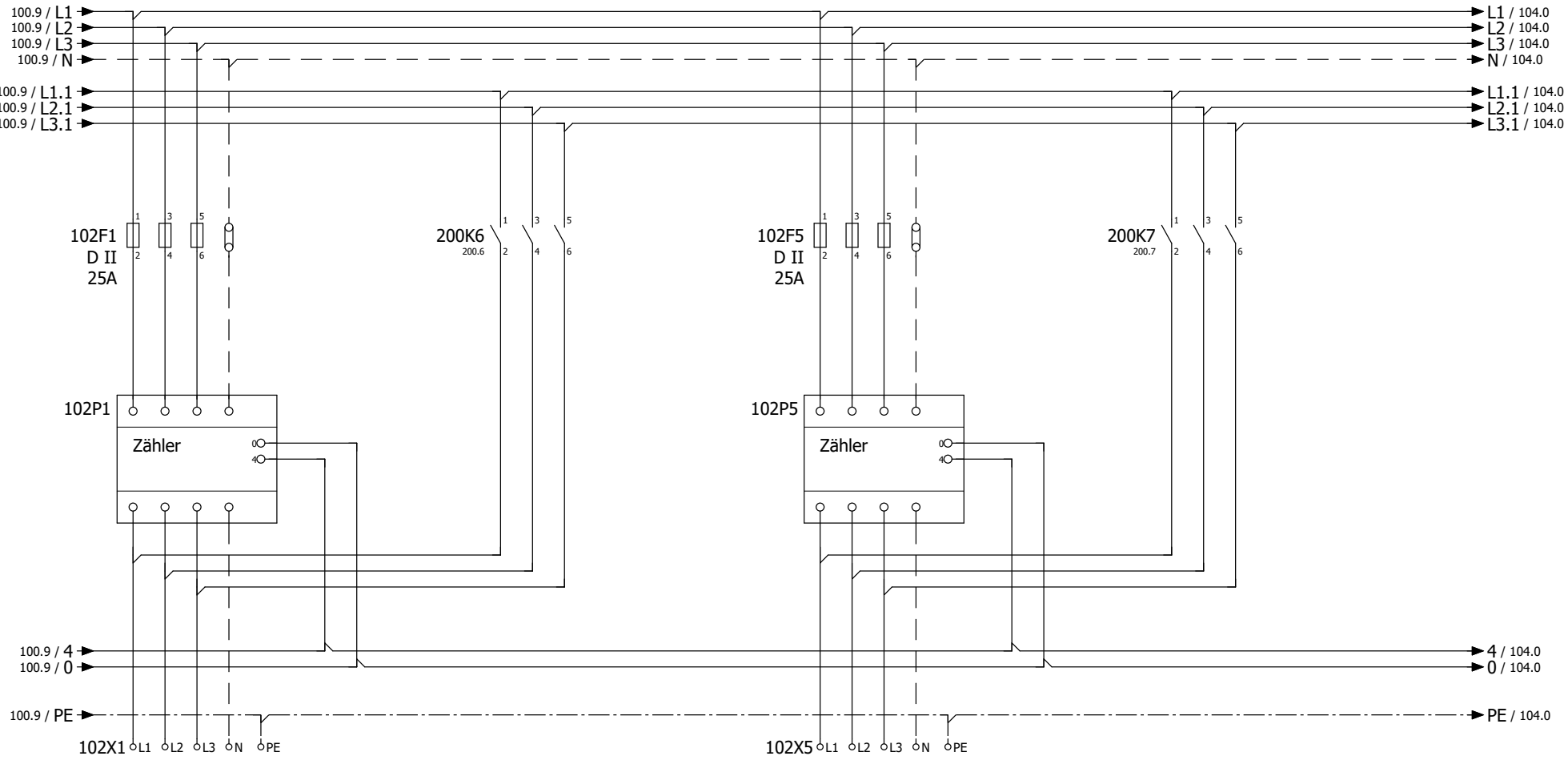
Bezüger
Wohnung 1

FE0 5x6mm²

Bezüger
Wohnung 2

FE0 5x6mm²

Schmid Systems	Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage		
	Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Messung Bezüger	Steuerung WZU	Folgeblatt 102	Blatt 100
	-							Rückblatt 50	



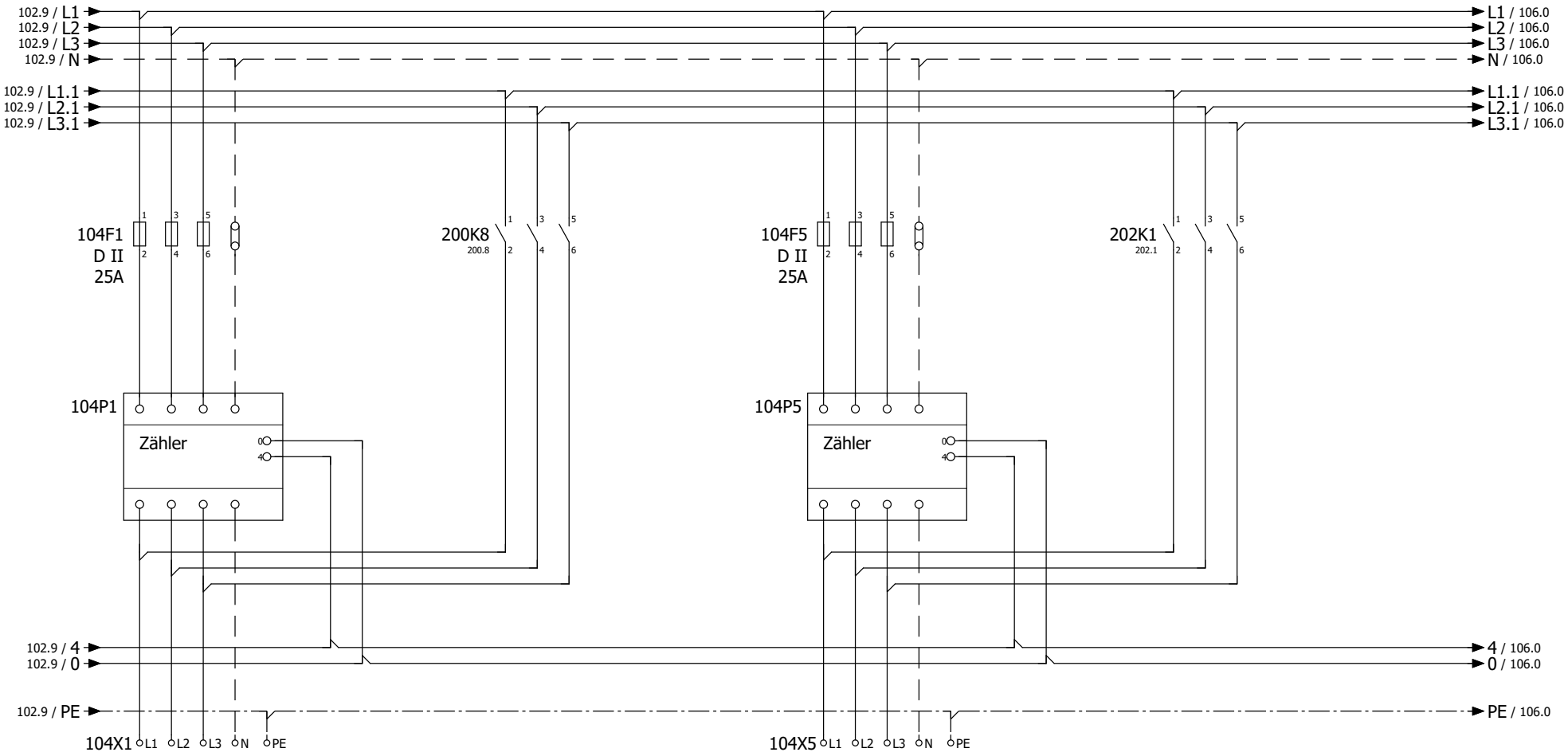
Bezüger
Wohnung 3

FE0 5x6mm²

Bezüger
Wohnung 4

FE0 5x6mm²

Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage	
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Messung Bezüger	Steuerung WZU	Folgeblatt 104 / Blatt 102
-							Rückblatt 100



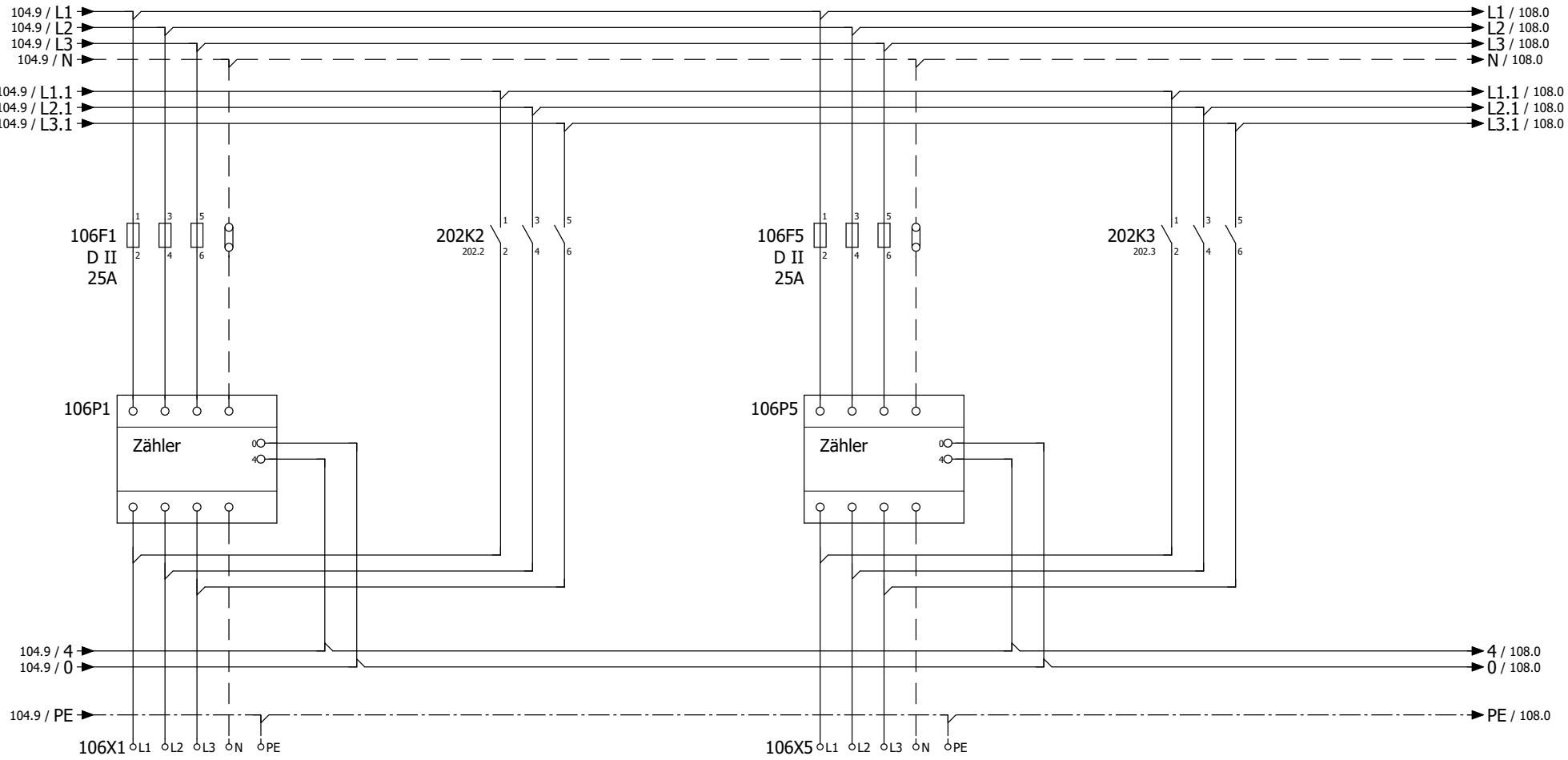
Bezüger
Wohnung 5

FE0 5x6mm²

Bezüger
Wohnung 6

FE0 5x6mm²

Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage	
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Messung Bezüger	Steuerung WZU	Folgeblatt 106 / Blatt 104
-							Rückblatt 102



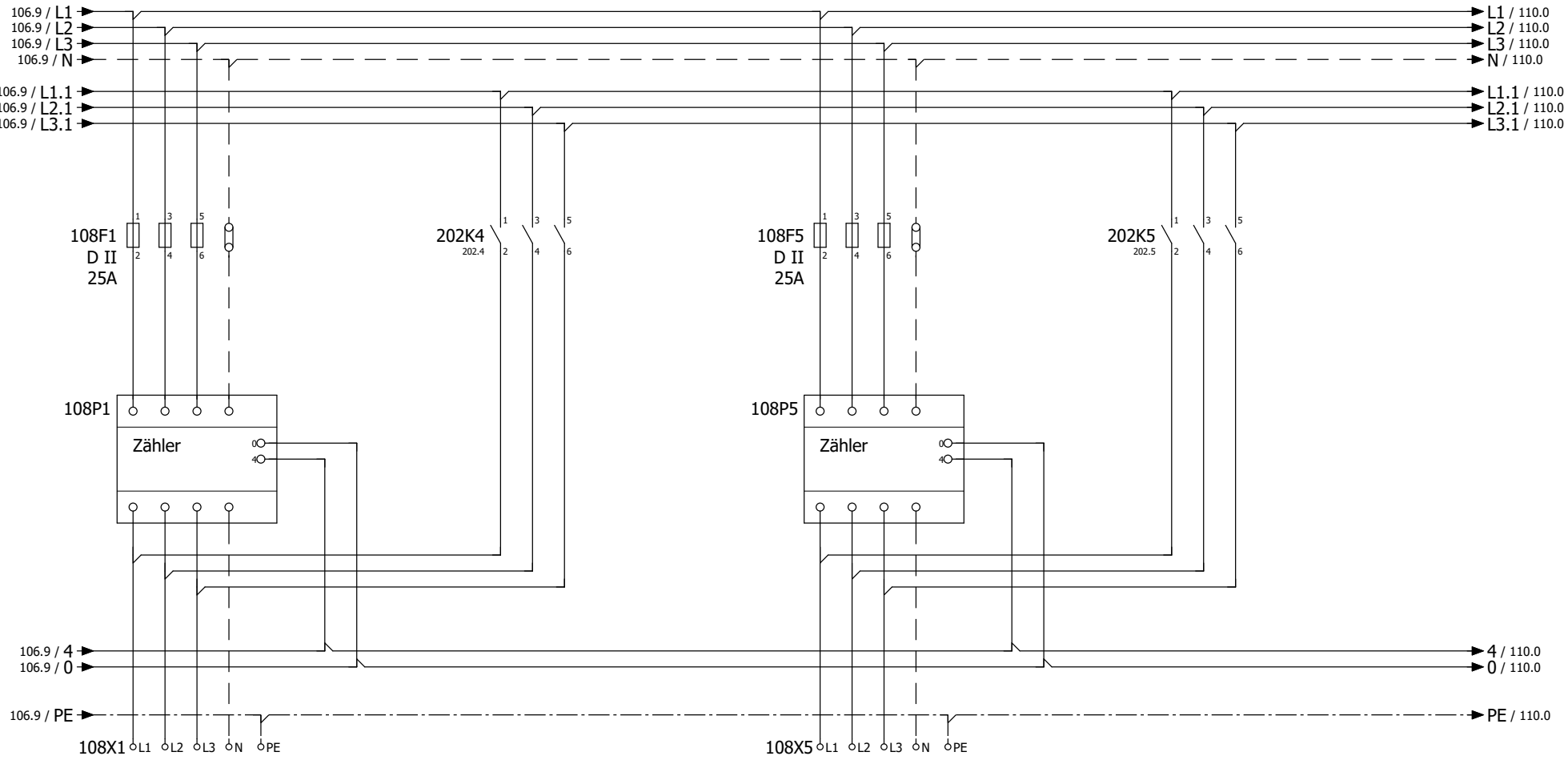
Bezüger
Wohnung 7

FE0 5x6mm²

Bezüger
Wohnung 8

FE0 5x6mm²

Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage	
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Messung Bezüger	Steuerung WZU	Folgeblatt 108 / Blatt 106
-							Rückblatt 104



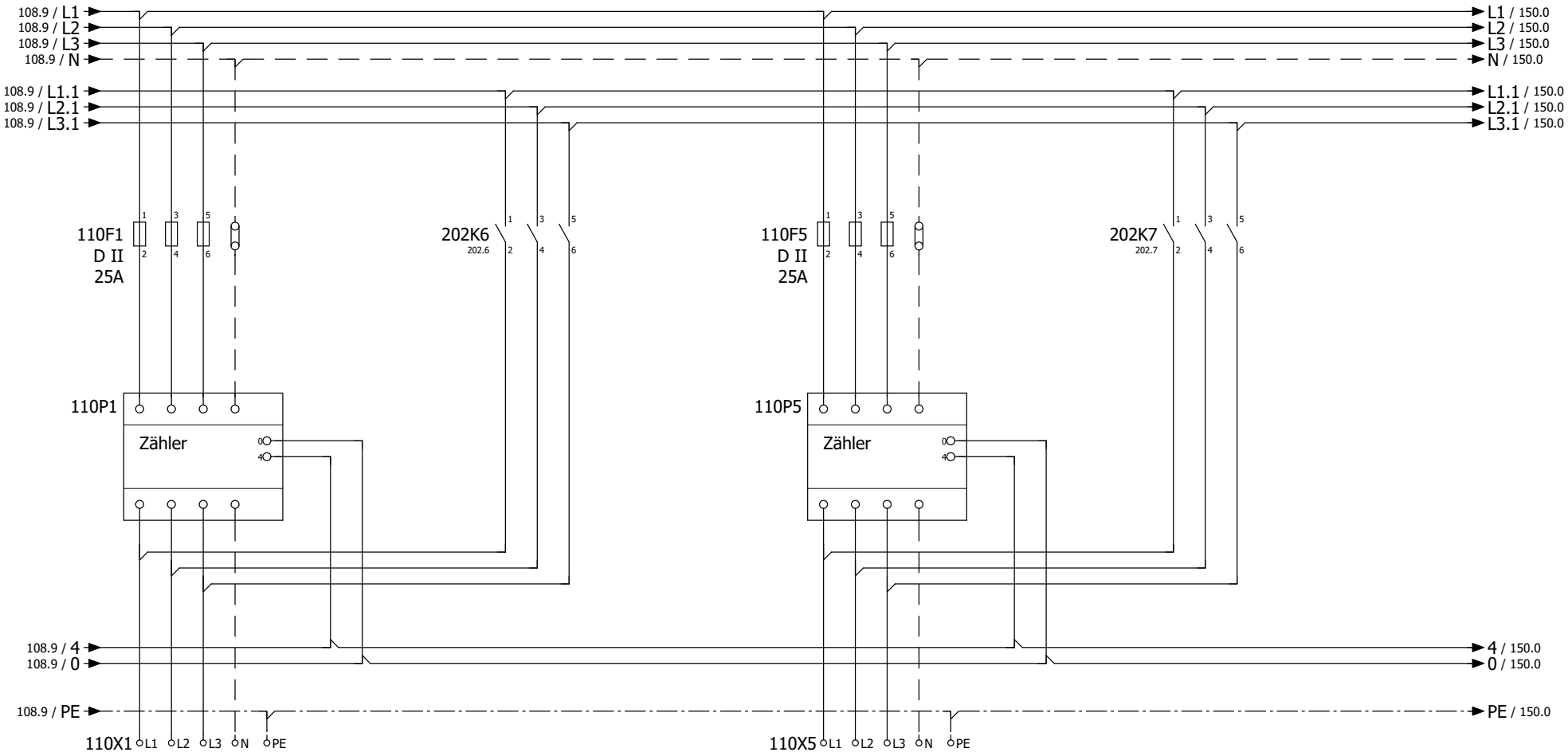
Bezüger
Wohnung 9

Bezüger
Wohnung 10

FE0 5x6mm²

FE0 5x6mm²

Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage	
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Messung Bezüger	Steuerung WZU	Folgeblatt 110 / Blatt 108
-							Rückblatt 106



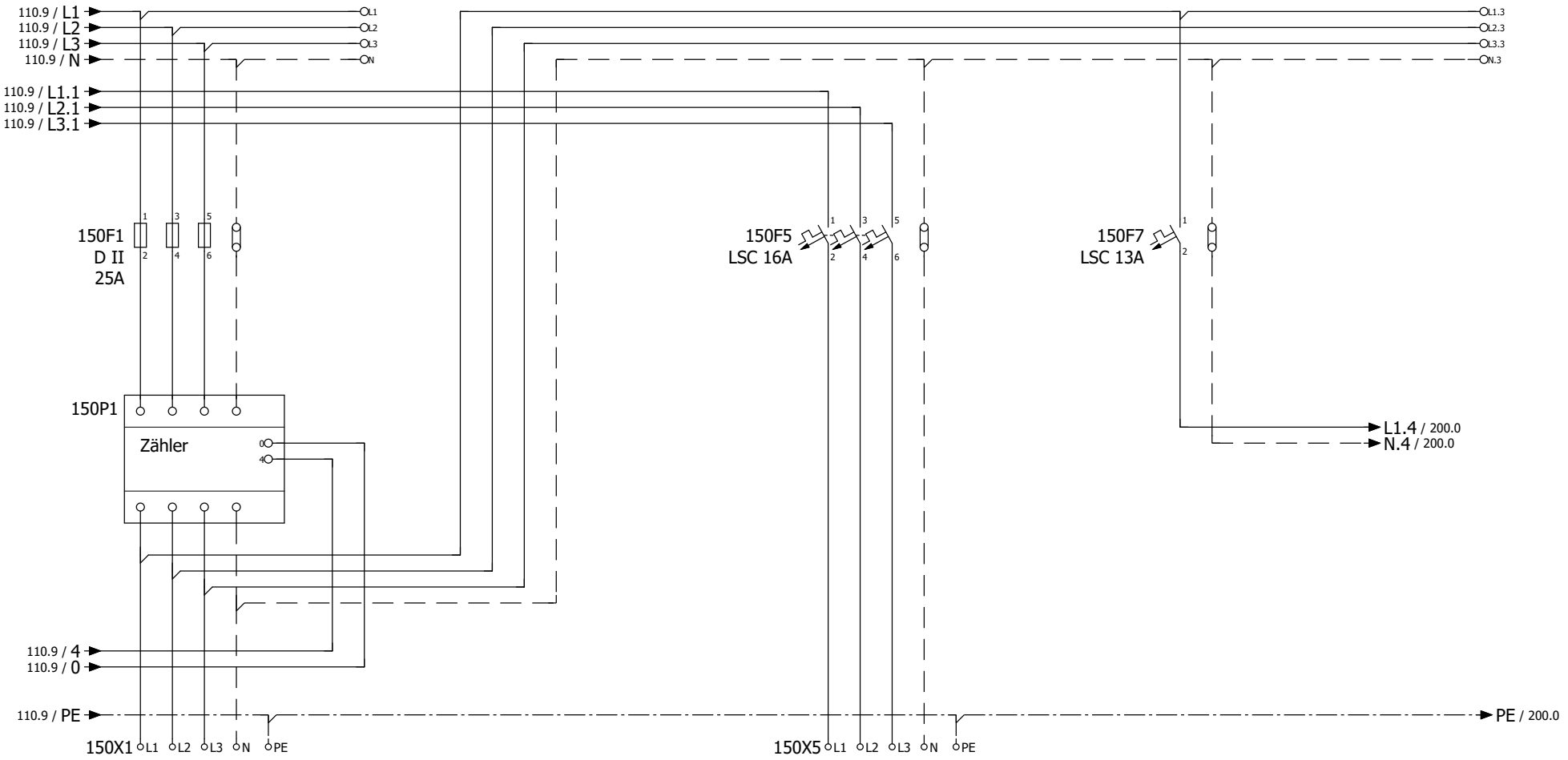
Bezüger
Wohnung 11

FE0 5x6mm²

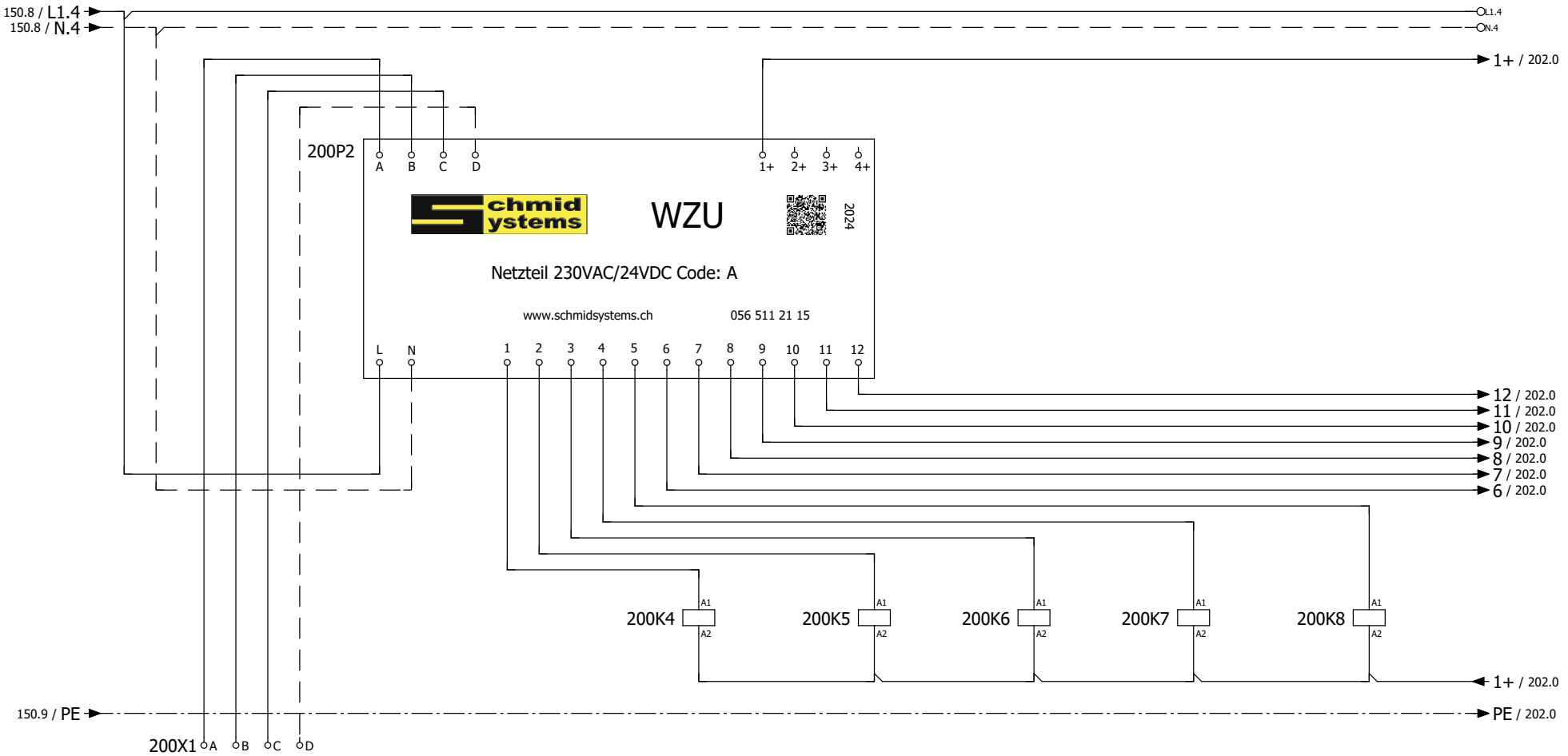
Bezüger
Wohnung 12

FE0 5x6mm²

Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage	
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Messung Bezüger	Steuerung WZU	Folgeblatt 150 / Blatt 110
-							Rückblatt 108



Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage	
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Messung Allgemein	Steuerung WZU	Folgeblatt 200 / Blatt 150
-							Rückblatt 110



WZU
Kartenleser

WZU Netzzeil 230VAC/24VDC

1 — 2 100.3
3 — 4 100.3
5 — 6 100.3

1 — 2 100.7
3 — 4 100.7
5 — 6 100.7

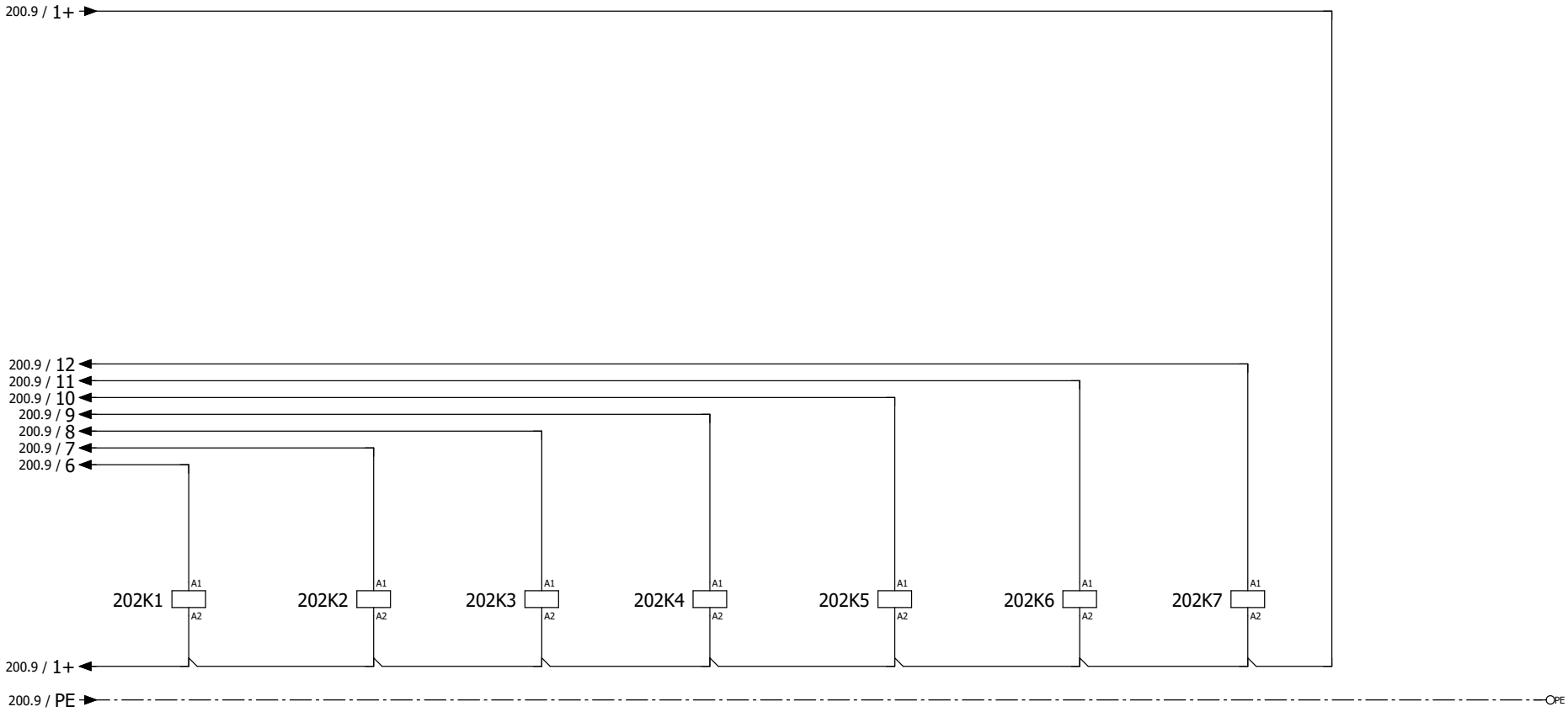
1 — 2 102.3
3 — 4 102.3
5 — 6 102.3

1 — 2 102.7
3 — 4 102.7
5 — 6 102.7

1 — 2 104.3
3 — 4 104.3
5 — 6 104.3

U72 1x4x0.6mm²

Erstellungs- und Änderungsdeklarationen					Seitenbeschreibung	Projektbeschreibung / Anlage		
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung	Steuerung	Steuerung WZU	Folgeblatt 202	Blatt 200
-							Rückblatt 150	



1 — 2 104.7
3 — 4 104.7
5 — 6 104.7

1 — 2 106.3
3 — 4 106.3
5 — 6 106.3

1 — 2 106.7
3 — 4 106.7
5 — 6 106.7

1 — 2 108.3
3 — 4 108.3
5 — 6 108.3

1 — 2 108.7
3 — 4 108.7
5 — 6 108.7

1 — 2 110.3
3 — 4 110.3
5 — 6 110.3

1 — 2 110.7
3 — 4 110.7
5 — 6 110.7

Schmid Systems

Erstellungs- und Änderungsdeklarationen				
Index	Datum	Gez.	Freig.	Änderung
-				

Seitenbeschreibung: Steuerung

Projektbeschreibung / Anlage: Steuerung WZU

Folgeblatt

Rückblatt 200

Blatt 202